Schulstufe

- Empfohlen für 10./11. Schulstufe

Fächerbezug

- Religion/Ethik, Wirtschaft, Kommunikation/ Projektarbeit/Soziales Lernen, Geschichte und Sozialkunde, Politische Bildung, Recht

Unterrichtsphase

- Erarbeitung

Komplexitätsgrad

- Mittel

Anliegen

- Bewusstsein für das Thema Nachhaltigkeit am Finanzmarkt schaffen
- Auseinandersetzung mit Nachhaltigkeit als Kriterium für Vermögensanlage fördern
- Bewusstsein für kollektive Dimensionen nachhaltiger Investitionsmöglichkeiten vermitteln
- Persönliche Präferenzen einer Vermögensanlage klären

Kenntnisse und Fertigkeiten

- Nachhaltigkeit als Faktor in der Vermögensanlage kennen
- Kriterien für eine nachhaltige Veranlagung kennen

Dauer

- 40 bis 50 Min.

Unterrichtsmittel

- Arbeitsblatt *Auswahlkriterien für nachhaltige Veranlagung [1]*
- Arbeitsblatt *Entscheidungskriterien für Vermögensanlagen [1]*
- Informationsblatt *Positive Auswahlkriterien für nachhaltige Veranlagung [1]*
- Informationsblatt *Negative Auswahlkriterien für nachhaltige Veranlagung [1–2]*
- Informationsblatt *Nachhaltige Veranlagung [1–4]*

Vorbereitung

- Die bei den Unterrichtsmitteln angeführten Arbeits- und Informationsblätter zum Aushändigen an die Schüler:innen vorbereiten: in Papierform, zum Beamen oder über ein interaktives digitales Tool (wie Padlet o.Ä.).

Ablauf

- Die einzelne Entscheidung über eine Veranlagung in nachhaltige Finanzprodukte hat für die Umwelt bzw. den österreichischen Finanzmarkt wenig Auswirkungen. Je mehr Personen bzw. Haushalte sich jedoch für eine nachhaltige Veranlagung entscheiden, desto nachhaltiger wird die Gesamtentwicklung sein. Deshalb soll zum Einstieg vor den Überlegungen für die individuelle Entscheidung bzw. für die Entscheidung im privaten Haushalt auch eine kollektivere Dimension bedacht werden.
- Dazu ein Gedankenspiel:
  Wieviel Geld stünde zur Verfügung, wenn mehrere Personen gemeinsam investieren würden?
  - ⇨ Angenommen jede:r in der Klasse hätte € 10.000, z.B. aus einem abgelaufenen Sparprodukt, zur Verfügung:
  - ⇨ Betrag pro Klasse:
    z.B. € 10.000 mal 25 Schüler:innen = € 250.000
  - ⇨ Betrag pro Jahrgang:
    z.B. € 250.000 mal 4 Klassen = € 1.000.000
- Das gesamte Geldvermögen privater Haushalte belief sich im 2. Quartal 2023 auf rund 821 Milliarden Euro (Das Geld- und Sachvermögen ist in Österreich aber sehr ungleich

Copyright: Alle Rechte vorbehalten.
Die verwendeten Texte, Bilder und Grafiken sowie das Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Die unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist untersagt. Dies gilt ebenso für die unerlaubte Einbindung einzelner Inhalte oder kompletter Seiten auf Websites anderer Betreiber:innen. Das Einrichten von Links auf diese Website ist jedoch ausdrücklich gestattet.

verteilt, siehe dazu Informationsblatt *Nachhaltige Veranlagung [1–3]*).

- Gemeinsam werden anschließend Beispiele für nachhaltige Investitionen gesammelt:
  - ➪ Welche nachhaltigen Investitionen könnte ein Haushalt für sich allein setzen (Photovoltaikanlage, E-Auto, Vermögensanlagen ...)?
  - ➪ Welche nachhaltigen Investitionen könnten mehrere Haushalte gemeinsam setzen (Bsp.: Anlagen zur gemeinschaftlichen Stromerzeugung wie Photovoltaik, Windkraft ..., Heizwerk für Nahwärme, Autos für Carsharing ...)?

Kernübung

- Bei Bedarf kann hier das Informationsblatt *Nachhaltige Veranlagung* an die Schüler:innen ausgegeben werden.
- Die Kriterien zur Auswahl nachhaltiger Vermögensanlagen werden vorgestellt, die Schüler:innen treffen daraus eine Auswahl.
- Das Arbeitsblatt *Auswahlkriterien für nachhaltige Veranlagung* in Papierform austeilen oder in ein interaktives digitales Tool (Padlet etc.) übertragen. Ergänzend dazu die Informationen *Positive Auswahlkriterien für nachhaltige Veranlagung [1]* und *Negative Auswahlkriterien für nachhaltige Veranlagung [1–2]* zur Verfügung stellen.
  - ➪ Was sind die wichtigsten Auswahlkriterien für Sie?
  - ➪ Zuerst individuell: Persönliche Auswahl (ca. 4 Kriterien).
  - ➪ Dann in Kleingruppen (3 TN): Diskussion, gemeinsame Auswahl erstellen (ca. 6 Kriterien).
  - ➪ Anschließend wird mit der ganzen Klasse eine Reihung erstellt (pro Nennung ein Punkt, dann auszählen).
- Abschluss: Fragen an die Schüler:innen:
  - ➪ Hat sich Ihre persönliche Auswahl nach der Diskussion verändert?
  - ➪ Welche Rolle spielen die bearbeiteten Kriterien für Sie im Vergleich zu den ökonomischen Kriterien Sicherheit, Ertrag und Verfügbarkeit? Bearbeiten Sie dazu das Arbeitsblatt *Entscheidungskriterien für Vermögensanlagen*.

Idee zur Weiterarbeit

- Die Schüler:innen sollen bei der eigenen Bank nachfragen, ob es ein grünes Giro- oder Sparkonto gibt. Die meisten Schüler:innen verfügen erfahrungsgemäß über eigene Sparbücher oder -konten; bei den wenigsten unterliegen diese nachhaltigen Veranlagungskriterien. Bei der eigenen Bank nachzufragen könnte sowohl für die Schüler:innen als auch für die Banken ein Impuls in Richtung nachhaltigerer Veranlagung sein.
- Gespräche im Familienkreis:
  - ➪ Gibt es in der Familie (nachhaltig angelegtes) Geldvermögen?
  - ➪ Welche Möglichkeiten für nachhaltige Veranlagung oder Investition gäbe es im Familienkreis?

Anmerkungen

Copyright: Alle Rechte vorbehalten.
Die verwendeten Texte, Bilder und Grafiken sowie das Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Die unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist untersagt. Dies gilt ebenso für die unerlaubte Einbindung einzelner Inhalte oder kompletter Seiten auf Websites anderer Betreiber:innen. Das Einrichten von Links auf diese Website ist jedoch ausdrücklich gestattet.